Ausgabe Nr. 65 / Dezember 2015

An einen Haushalt
Postentgelt bar entrichtet

MARKTGEMEINDE GRAFENEGG

www.grafenegg.gv.at gemeinde@grafenegg.gv.at

Informationsblatt mit amtlichen Mitteilungen für alle Bewohner, Gäste und Freunde von Diendorf, Engabrunn, Etsdorf, Grunddorf, Haitzendorf, Kamp-Grafenegg, Sittendorf und Walkersdorf

Hochwasserschutzanlagen am Kamp-Unterlauf fertig

Bericht auf Seiten 2 und 3

Aus dem Inhalt

- Die Handarbeitsstube Hermi in Etsdorf feierte ihen 30-jährigen Bestand ***Seite 4***
- Die Weinbauvereine Etsdorf und Sittendorf luden zur Weinsegnung ein. ***Seiten 6 u. 9***
- Aktivitäten der Feuerwehrjugend Engabrunn und Etsdorf ***Seiten 12 u. 13***
- Der MV Etsdorf-Haitzendorf blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. ***Seite 17***
- Die „Runden" Geburtstage finden Sie auf den ***Seiten 21, 22 u. 24***

Winterlandschaft in der Kellergasse. Auf dem Foto sind Keller im Wolfsgraben zu sehen, von rechts die Presshäuser von Gottfried Steinschaden, Karl Engelbrecht und Josef Dimmel. Foto: Gernot Ploiner

SB - Wäsche
ACTIV WASH®
einfach
sauber
glänzend
stöbermühle

stöbermühle
Handel mit Getreide, Hoftankstelle
A- 3492 Etsdorf, Mühlweg 1, Mail: adalbert.stoeber@aon.at
TEL. 02735 / 2367, FAX: 0820 / 94 94 94 95 244
HOFTANKSTELLE
Diesel / Super 95
günstiger Treibstoff, eigener Chipschlüssel
geöffnet: Montag bis Sonntag: 0-24 Uhr

Rückblick auf das Haushaltsjahr 2015

Es dauert nicht mehr lange – Weihnachten steht vor der Tür – und dann geht auch schon wieder ein ereignisreiches Jahr zu Ende! Der bevorstehende Jahreswechsel 2015/2016 gibt Anlass um Rückblick und Resümee über die vielen Aktivitäten sowie Projektdurchführungen in unserer Marktgemeinde zu ziehen und dafür auch ein herzliches Danke zu sagen.

Zu einem verhältnismäßig frühen Zeitpunkt, nämlich schon am 25. Jänner, fanden heuer in NÖ die Gemeinderatswahlen statt, wobei bei dieser Wahl sicherlich zum letzten Mal für unsere Gemeinde 21 Mandate zu vergeben waren. Bei der nächsten GR-Wahl im Jahr 2020 wird aufgrund der Einwohnerzahl (ab 3.001) der Gemeinderat schon mit 23 Mitgliedern zu besetzen sein. Neben dieser auf Kommunalebene wichtigsten Wahl, standen im ersten Halbjahr 2015 noch die NÖ Landwirtschaftskammerwahl sowie die Jagdausschusswahl und das „EU-Austritts Volksbegehren auf dem „Wahlkalender".

Auch bereits im Jänner des heurigen Jahres wurde nach einer kurzen Winterpause beim 100-jährigen HW-Schutzdeich mit der Finalisierung der am Deich entlang führenden Wirtschaftswege gearbeitet und das Sil-Bauwerk in der Nähe Kurhof und der Dammschluss auf der L45, nach der Neubrücke Richtung Stratzdorf errichtet. Die lang ersehnte Fertigstellung dieser Großbaustelle – „100-jähriger Hochwasserschutz" – wurde mit der Eröffnung der Hochwasserschutzanlagen Kamp, Unterlauf Nord am 30. Oktober 2015 abgeschlossen. Dieses äußerst wichtige Bauvorhaben zum Schutz unserer Marktgemeinde vor Hochwässer umfasste den Bauabschnitt 1 mit einer Bauzeit von 2009 bis Anfang 2012 und den Bauabschnitt 2 mit einer Bauzeit von Oktober 2013 bis Oktober 2015. Von den Gesamterrichtungskosten in der Höhe ca. 20 Millionen Euro beträgt der Anteil unserer Gemeinde die enorme Summe von ca. 1.650.000,00 Euro, die aber für die Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde notwendig ist. Davon abhängig ist nämlich die Erstellung eines zukunftsweisenden „Gemeinde-Entwicklungskonzeptes" das derzeit erarbeitet wird und im Jahr 2016 vom Gemeinderat beschlossen werden soll.

Trotz diesem sehr kostenintensiven Bauprojekt haben wir auch die anderen kommunalen Aufgaben nicht vernachlässigt und sind daher unseren Pflichten wie Straßen- und Güterwegerhaltung nachkommen. In der KG Walkersdorf ist es nun nach langwierigen Verhandlungen gelungen, dass die Zufahrtsstraße zum Bahnhof Etsdorf-Straß sowie zur Gewerbestraße mit einen einmaligen Gemeindebeitrag in der Höhe von € 80.000,00 für die Sanierung und Herstellung der Nebenanlagen, von der NÖ Straßenverwaltung übernommen wurde. In den Katastralgemeinden Etsdorf, Engabrunn und Sittendorf (Bachgasse) wurden in Summe rund € 150.000,00 für neu gestaltete bzw. sanierte Straßen investiert. Für die Instandhaltung von diversen Güterwegen ist im Jahr 2015 ein Betrag von ca. € 25.000,00 aufgewendet worden. In diesem Jahr wurden in den KG Sittendorf und Walkersdorf sowie in der KG Etsdorf entlang der Rathaus- und Oberen Marktstraße plangemäß ca. 100 alte Kandelaberleuchten gegen neue „LED Dorfleuchten" getauscht.

Da sich schon im Frühjahr bei der Kindergarteneinschreibung abzeichnete, dass bei Kindergartenbeginn im September 2015 zu wenig Betreuungsplätze – bei der Aufnahme von 2½-jährigen Kindern reduziert sich die Kindergartengruppe von 25 auf 20 Kinder – zur Verfügung stehen werden, stellte die Marktgemeinde Grafenegg im April 2015 beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kindergärten ein Ansuchen um Bedarfsprüfung für eine weitere Kindergartengruppe im Gemeindegebiet von Grafenegg und zwar in Räumlichkeiten der Volksschule Grafenegg-Haitzendorf. Am 27. Mai 2015 fand vor Ort eine mündliche Verhandlung, durch eine Kommission der Abteilung Kindergärten, über die Feststellung des Bedarfes und Raumerfordernisses sowie der Eignung der von uns angeboten Räumlichkeiten bzw. Liegenschaften zur Installierung einer zusätzlichen siebenten Kindergartengruppe statt. Es wurde festgestellt, dass der Bedarf an einer zusätzlichen, insgesamt siebenten Kindergartengruppe im Gemeindegebiet der Marktgemeinde gegeben ist und die angebotenen Räumlichkeiten im Gebäude der Volksschule in Haitzendorf, Kirchenplatz 11, sowie die angebotene Liegenschaft für die provisorische Unterbringung eines eigenständigen eingruppigen NÖ Landeskindergartens, befristet bis zum Ende des Kindergartenjahres 2017/2018, geeignet sind. Für die Adaptierung und Ausstattung der Räumlichkeiten wurden seitens der Marktgemeinde Nettoausgaben in der Höhe von € 35.000,00 getätigt.

In der KG Engabrunn erfolgt derzeit durch den Wohnbauträger GEDES-AG die Sanierung sowie ein Um- und Zubau des ehemaligen Volksschul- und späteren KiGa-Gebäudes. Es werden dort insgesamt 8 Mietwohnungen errichtet. Auch in der KG Sittendorf wurden durch die Bau- und -Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram 16 neue Wohneinheiten in der „Bachgasse" errichtet. Beide Bauvorhaben sollen im Frühjahr 2016 fertiggestellt und an die Mieter übergeben werden. Zusätzlich wurden in der Bachgasse auch 6 Bauplätze geschaffen, wovon bereits 5 verkauft sind und die Eigentümer haben bereits mit dem Bau ihrer Eigenheime begonnen. Auch am Mühlweg in Etsdorf entstehen zurzeit neue Eigenheime. Für diese neuen Siedlungsgebiete wurde die Infrastruktur wie Kanal und Wasserversorgung mit einem Kostenaufwand von ca. € 300.000,00 hergestellt. Im Herbst dieses Jahres wurde auch ein Konzept für die Entschärfung der Niederschlagwassersituation bei Starkregenereignissen für die Schloßparksiedlung und Mühlwegsiedlung erarbeitet und dieses sehr kostenintensive Projekt soll in den Jahren 2016 und 2017 umgesetzt werden.

Die aufgezählten Vorhaben für das heurige Jahr 2015 sind nur einige wenige, jedoch sehr wichtige Vorhaben. Ich kann nicht alle Aktivitäten des Gemeinderates aufzählen, aber wir werden uns wie bisher bemühen alles zu unternehmen, dass wir weiterhin eine „Lebenswerte" Gemeinde bleiben.

Auch über kulturelle und touristische Festivitäten in der Gemeinde kann in diesem Rückblick berichtet werden. Ein „Highlight" war sicherlich wiederum der „Musiksommer und das Musikfestival 2015" im Wolkenturm und Auditorium. Der Grafenegger Advent, der heuer bereits zum 40. Mal stattfand, verzauberte die Besucher bei einer vorweihnachtlichen musikalischen und kulinarischen Reise durch das Areal von Schloss Grafenegg. Für zig-tausende Besucher sind diese Veranstaltungen im „Schloss Grafenegg" schon zur „Pflicht" geworden.

Ich darf auch auf die vielfältigen Veranstaltungen und Erfolge unserer Vereine, z.B. im Fußball (Aufstieg in die 1. NÖ Landesliga), der Feuerwehren, auf die Konzerte der örtlichen Musikkapellen und des Gesang- und Musikvereines sowie auf die vielen Aktivitäten der „Gesunden Gemeinde" hinweisen. Das Kellergassenfest Etsdorf im Juli war auch wieder ein tolles Erlebnis für alle Genießer des „Kamptaler Weines." Bereits zum 6. Mal gab es heuer das „Kinderferienspiel der Gesunden Gemeinde Grafenegg", an dem 75 Kinder im Alter vom 6. bis zum 14. Lebensjahr teilnahmen. Ein herzliches „Danke" an die Organisatoren und allen mitwirkenden Vereinen. Das Abschlussfest des Kinderferienspiels 2015 fand diesmal im Rahmen der Eröffnung des Spiel- und Generationenplatzes in Sittendorf statt. Dieser tolle Spielplatz wurde durch den Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Sittendorf in Zusammenarbeit mit der NÖ Dorf & Stadterneuerung und der Marktgemeinde Grafenegg (Zuschuss € 15.000,00) errichtet.

Im Namen des Gemeinderates bedanke ich mich auch ganz herzlich bei allen Gemeindebürgerinnen und Bürgern, bei allen Vereinen und Institutionen, bei unseren Feuerwehren, bei allen Freiwilligen und bei all denen, die sich in den Dienst unserer Gemeinde gestellt haben für Ihr Engagement, denn ohne ein funktionierendes Vereinsleben ist ein Zusammenhalt innerhalb einer Gemeinde schwer vorstellbar.

Ich darf mich aber auch ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Parteien bedanken. Es konnten deshalb fast alle Beschlüsse und Entscheidungen einstimmig gefasst und getroffen werden.
Das zeugt von einer guten sachlichen und intensiven Zusammenarbeit, zum Wohle unserer Marktgemeinde und damit zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

Für die kommenden Feiertage möchte ich allen unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest, einige geruhsame Tage und für das neue Jahr 2016 Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Wohlergehen wünschen.

Ihr Bürgermeister
Anton Pfeifer

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeindevorstand und der Gemeinderat haben beschlossen:
Der Gemeindevorstand hat in seinen Sitzungen am 22. September und 24. November 2015 beschlossen:
den Ankauf
• eines Benzin-Laubsaugers für den Bauhof
• eines mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes
• einer selbstansaugenden Schmutzwasserpumpe
• eines neuen EDV-Programmes für das Bauamt (digitale Flächenberechnung)
• eines Full HD Public Displays zur Installierung der „Digitalen Amtstafel“ im Foyer des Rathauses
die Vergabe der:
• Fassadenarbeiten an der Straßenfront beim Rathaus Grafenegg in Etsdorf
• Elektroinstallationsarbeiten für die Straßenbeleuchtung in Walkersdorf
• Heizungsinstallationsarbeiten im ehemaligen Volksschul- und KiGa-Gebäude inkl. dem Jugendheim Engabrunn
• Arbeiten zur Herstellung der WVA-Hausanschlüsse am Mühlweg in Etsdorf
• Planungsleistungen für die ABA-Projekterstellung am Mühlweg in Etsdorf
weiters:
• die Beschlussfassung diverser Repräsentationsausgaben (Adventlauf Grafenegg)
• Themen, die in weiterer Folge vom Gemeinderat zu beschließen sind
Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen am 29. September und 9. Dezember 2015 beschlossen:
• diverse Förderansuchen betreffend Vereinsunterstützungen (ÖKB Etsdorf, Sittendorf und Haitzendorf, Kirchenchor Haitzendorf, MV Engabrunn, FF Walkersdorf, Wild West Oldtime´s 1860 Country & History Union Sittendorf, Volkskultur NÖ)
• den Mietvertrag mit der GEDESAG betreffend der Bankfiliale in Engabrunn
• die Übertragung der Besorgung aller Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen auf die Bezirkshauptmannschaft Krems
• die Berichte über die angemeldeten Gebarungsprüfungen vom 23.09.2015 und 18.11.2015
• den Voranschlag für den Ordentlichen und Außerordentlichen Haushalt und den Dienstpostenplan 2016 sowie den Mittelfristigen Finanzplan 2017 bis 2020.

Hochwasserschutz am Kamp-Unterlauf wurde abgeschlossen

Mit Ende Oktober dieses Jahres konnten die Bauarbeiten am Hochwasserschutz abgeschlossen werden. Derzeit sind noch Restarbeiten beim Absperr- und Pumpwerk am Mühlkamp durchzuführen. Die Erdarbeiten an den neu errichteten Dämmen wurden bereits im Sommer fertiggestellt.

Es ist vollbracht: Mit dem Durchschneiden des Bandes konnten auch die Arbeiten am Kamp-Unterlauf (im Hintergrund das Absperr-Pumpwerk) abgeschlossen werden.
COPYRIGHT: NLK Filzwieser

Der Hochwasserschutz am Kamp im Unterlauf ist hinsichtlich seiner Längserstreckung eines der größten Schutzprojekte in Ostösterreich und musste daher einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen werden. Er erstreckt sich beidseitig des Kamps von der ÖBB Brücke in Hadersdorf bis nach Jettsdorf auf einer Länge von ca. 8,5 km und stellt den Hochwasserschutz von fünf Gemeinden her: Grafenegg, Gedersdorf, Grafenwörth, Hadersdorf und Rohrendorf.
Nach der positiven Beurteilung des Projekts durch die UVP-Behörde im Jahr 2006 wurde der Hochwasserschutz nördlich der S5 in 2 Phasen umgesetzt. In der Phase 1 wurde in den Jahren 2008 bis 2011 das alte, kampnahe Dammsystem saniert. Dabei wurden die Dämme auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und ein Grundschutz bis ca. HQ10 hergestellt.
In der Phase 2 wurden ab 2012 das nunmehr vor der Fertigstellung stehende abgerückte Dammsystem errichtet, welches den HQ100-Schutz der Gemeinden sicherstellt. Die Dämme wurden über weite Strecken entlang von Wegen sowie mit flachen Böschungen ausgeführt, die auch zukünftig landwirtschaftlich genutzt werden können. Damit konnte der Verbrauch an Flächen möglichst gering gehalten werden.
Für die Umsetzung des Projektabschnittes mussten insgesamt ca. 350.000 m³ Schüttmaterial zugeführt werden. Weiters war für den Dammbau auf ca. 35 ha landwirtschaftlichen Flächen der Humus abzutragen und nach erfolgter Dammschüttung der Mutterboden wiederherzustellen. Das erforderliche Transportaufkommen bzw. die notwendigen LKW-Fahrten führten notgedrungen zu Belastungen in den Gemeinden, die durch gezielte Wegführungen möglichst reduziert wurden und nun der Vergangenheit ange-hören.
Die Errichtungskosten für beide Phasen belaufen sich auf insgesamt ca. € 20 Millionen. Die Kosten werden von Bund und Land gefördert. Der Interessentenanteil wird über einen Kostenschlüssel durch die fünf Gemeinden getragen.

A1 bringt schnelles Internet nach Grafenegg

Von links Bgm. Anton Pfeifer, Ing. Carina Liska, Kurt Hinteregger (beide Firma HABAU), Bgm. Ing. Franz Brandl (Gemeinde. Gedersdorf) und Christian Barth (Firma Hydro-Ingenieure).
COPYRIGHT: Michaela Kienast

Die Versorgung mit schnellem Breitbandinternet wird im Gemeindegebiet von Grafenegg im Verlauf des Jahres 2016 deutlich erweitert. Durch die Errichtung von zusätzlichen Schaltstellen an geeigneten Stellen im Gemeindegebiet werden künftig auch die bisher weniger gut versorgten Ortsteile mit Bandbreiten bis 30 Mbit/s erreicht.
Die Schaltstellen werden direkt an das leistungsfähige A1 Glasfasernetz angebunden. Zwischen den Schaltstellen und den Haushalten bleiben die Kupferleitungen unverändert bestehen, allerdings sind sie nur mehr wenige hundert Meter lang und können dadurch wesentlich höhere Datenraten übertragen.
Diese Methode hat den Vorteil, dass nur kleinräumige Grabungsarbeiten anfallen und keine Verlegearbeiten in Gebäuden erforderlich sind. So können rasch ganze Ortschaften und Siedlungen mit Breitbandtechnologie versorgt werden.
Bei Bedarf kann A1 durch Einsatz neuer Technologien die verfügbaren Bandbreiten künftig ohne weitere Grabungsarbeiten noch deutlich erhöhen. Damit stellt diese Form des Breitbandausbaus eine vergleichsweise kostengünstige, rasch realisierbare und gleichzeitig zukunftssichere Variante dar.

Handarbeitsstube Hermi, Martina Wagensonner, Etsdorf am Kamp, Untere Marktstraße 4 / 1

Tel. / Fax: 02735/5018 shop@handarbeitsstube-hermi.at www.handarbeitsstube-hermi.at

Wir bedanken uns recht herzlichen bei den zahlreichen Kunden, die mit uns Anfang Oktober unser 30. Jubiläum gefeiert haben. Wir hoffen, dass wir Sie auch weiterhin bei Ihren Handarbeits- und Bastelideen beraten dürfen.

Die Gewinner unserer Verlosung sind:
1. Platz: Frau Brigitte Trinkl aus Etsdorf
2. Platz: Frau Angelika Holzer aus Etsdorf
3. Platz: Frau Ulrike Putzgruber aus Hadersdorf

Frohe Weihnachten wünscht das Team der Handarbeitsstube Hermi.

30 Jahre Handarbeitsstube Hermi!

Von 5. - 10. Oktober 2015 feierte die Handarbeitsstube Hermi in Etsdorf ihr 30-jähriges Bestehen.

Gegründet von Hermine Wagensonner, führt nun seit einigen Jahren Tochter Martina das überaus beliebte Geschäft weiter. Gaby Gaukel überreichte eine Anerkennungsurkunde der Wirtschaftskammer.

Vorne: Martina Wagensonner und ihre Eltern Hermine und Anton Wagensonner; dahinter von links: Robert Treitl und seine Gattin, Ernst Halmer, Gaby Gaukel, Michelle Steurer, Bruno Marek, Bürgermeister Anton Pfeifer und Roswitha Alt-Polland.

Das „Rote Kreuz" Langenlois sagt herzlichst Danke schön!

„Durch Menschen wie Sie ist es möglich, uns auch weiterhin für unsere Mitmenschen einzusetzen - aus Liebe zum Menschen. Eine unterstützende Mitgliedschaft ermöglicht es dem Roten Kreuz Langenlois die wachsenden Aufgaben zu bewältigen. Darüber hinaus stellt eine Mitgliedschaft auch eine wichtige ideelle Unterstützung dar, die eine Vielzahl von freiwilligen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen täglich aufs Neue motiviert, ihre Freizeit in den Dienst des Roten Kreuzes zu stellen."
Daher möchte sich das Team des Roten Kreuzes für die Unterstützung im Jahr 2015 bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2016.

Erweiterung der Park & Drive-Anlage Grafenwörth ist nunmehr abgeschlossen

Am 20.10. nahm Landesrat Mag. Karl Wilfing die Erweiterung der Park & Ride Anlage Grafenwörth in Betrieb.
Pendlerparkplätze dienen auch den Fahrgemeinschaften. Diese verschaffen den PendlerInnen einen finanziellen Vorteil und die Umwelt wird durch die Einsparung von Pkw-Fahrten außerdem wesentlich entlastet. Park & Drive-Anlagen erleichtern die Bildung von Fahrgemeinschaften. Derzeit stehen in NÖ rund 1.500 Park & Drive-Abstellplätze zur Verfügung.
Die seit 2010 bestehende Park & Drive-Anlage Grafenwörth mit einer Stellplatzkapazität von 38 Pkw-Plätzen wurde um 32 Stellplätze erweitert. Ab sofort stehen hier in Grafenwörth insgesamt 70 befestigte Pkw- Abstellplätze zur Verfügung. Ein Ausbau dieser Anlage wurde notwendig, da der Bedarf auf Grund der zahlreichen Pendlerinnen und Pendler in dieser Region gegeben ist.
Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Kirchberg/Wagram in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen der Region ausgeführt. Die Kosten für die Erweiterung der Park & Drive-Anlage belaufen sich auf rund € 58.000,-- wovon rd. € 30.000,-- vom Wirtschaftspark Wagramland GmbH und rd. € 28.000,-- vom Land NO getragen werden. Die Aufwendungen der Gemeinden (Wirtschaftspark Wagramland GmbH) werden aus dem Nahverkehrsfinanzierungsprogramm des Landes NÖ gefördert.

Die Park & Drive-Anlage in Grafenwörth, die auch von vielen PendlerInnen aus der Gemeinde Grafenegg genutzt wird, wurde erweitert. An der Feierstunde am 20. Oktober mit LR Mag. Karl Wilfing nahmen auch die Bürgermeister und Vertreter des Wirtschaftsparks Wagramland teil. Foto: zVg

„Ave Maris Stella" - Gesangverein Haitzendorf lud ein

Mit zwei ausgezeichneten Konzerten, am 12.12. in der Pfarr-kirche Haitzendorf und am 13.12. in der Pfarrkirche Etsdorf, trat der Musikverein Haitzendorf vor sein Publikum. Zur Advent- und Vorweihnachtszeitzeit passend, wurde unter der Leitung von Chorleiter Hannes Fromhund das Konzert unter dem Titel „Ave Maris Stella" den Besuchern dargebracht, die es mit viel Applaus bedachten.

B & S Immobilien GmbH

Zu vermieten sind helle, freundliche Büros in Kammern. Wir können auf verschiedenste Flächenwünsche eingehen. Es gibt im Rahmen unseres Areals einen guten Branchenmix mit Baumarkt, Baustoffhandel, Fenster- und Türenunternehmen, Steinmetz und Pflasterer sowie diverse weitere Dienstleistungsfirmen. Kundenparkplätze vorhanden.

Anfragen richten Sie bitte an

Mag. Michaela Skorne-Koreska
0664 4346226

ING. KLAUS
TIEFEN-
BACHER
...wir installieren Behaglichkeit!
3492 ETSDORF
Tel. 02735/2465
3550 LANGENLOIS
Tel. 02734/7028
GAS - SANITÄR - HEIZUNG

KFZ Meisterbetrieb RESCH
Werner Resch
Freie KFZ-Werkstätte für PKW und Zweirad
Prüfstelle für § 57 a bis 3,5 to
direkte Versicherungsabwicklung, Steinschlagreparatur
Obere Marktstraße 28
A-3492 Etsdorf am Kamp
Tel.: 02735 / 33 67
Mobil: 0664 / 14 13 969
E-Mail: werkstatt@kfz-resch.at
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Fotos: Hermine Ploiner

ETSDORF - Cathrin Schiefer, die Leiterin des Standortmanagements der Grafenegger KulturbetriebsgesmbH., war die diesjährige Patin des Weinjahrganges 2015, der vom Betrieb ihres Bruders Johannes Schiefer stammt. Nach der Segnung in der Pfarrkirche durch Dechant Mag. Franz Winter, zogen die Mitglieder des Weinbauvereines, an der Spitze mit Obmann Josef Steurer, in den Rathaussaal ein, wo der „Wolkenturm" - so der Name des ausgezeichneten Weines, erstmals verkostet werden konnte. Weinbauobmann Steurer, ganz rechts im Bild, wies auf die Vegetation und auch auf die Problematik (Hagelschlag im Mai) des Weinjahrganges 2015 hin. Neben den zahlreichen Besuchern freute sich auch die Gemeindeführung, allen voran Bgm. Anton Pfeifer, über den guten Tropfen.

Bildstock aus 1654 liebevoll restauriert

Am 27.9. wurde der Prondl-Bildstock, im Volksmund auch Pestkreuz genannt, von Dechant Mag. Franz Winter gesegnet. Der Bildstock steht auf den Grundstück der Familie Herbert Hörmann und wurde von dieser äußerst liebevoll restauriert. Das Bild der Hl. Notburga mit Inschrift, malte Josef Meisl. Es erinnert an einen tragischen Unfall einer Ver-wandten der Besitzer. Am 29. März 1923 verunglückte Anna Hörmann im Alter von 22 Jahren durch scheuende Pferde. Für die Errichtung des Bildstockes wurde schon 1653 bei der Herrschaft Grafenegg das Ansuchen gestellt und 1654 erhielt die Witwe des Leopold Prondl dazu die Genehmigung.

Fotos und Text: Hermine Ploiner

Auf dem Foto von links: ÖkR Maria Forstner, Helga Hörmann, Herbert Hörmann sen., Dechant Mag. Franz Winter, Josef Meisl, Sophie Hörmann, Herbert Hörmann jun., Bernhard Hörmann und Dagmar Hörmann.

S-BAU
BAUUNTERNEHMUNG
SCHREFL
3550 Langenlois, Kamptalstr 68
Telefon: 02734 / 322 44 | Mobil: 0664 / 400 33 23
www.s-bau.co.at
Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen
verbinden wir unseren Dank
für die angenehme Zusammenarbeit und
für das entgegengebrachte Vertrauen
unserer Kunden und Geschäftspartner
und wünschen
für das neue Jahr
Glück und Erfolg

Di-Life
Foto/Telekom/Comupter/TV
3492 Etsdorf, Hauptstrasse 6
Tel: 02735 / 36 280, www.di-life.at
Öffnungszeiten:
MO-FR: 10:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
24h Online-Shopping!
gorenje
WA854
Waschmaschine
• Energieklasse A+++
• Füllmenge: 8 Kg
• Schleuderdrehzahl: 1400U/min
• 23 Programme, LED Display
• Abmessungen 85x60x60cm
• 5 Jahre Garantie!*
jetzt nur 439,-
Wir wünschen Frohe Weihnachten und Prosit 2016!
*Garantieverlängerung gültig wenn bei Bestellung "Aktion Gemeinde" angegeben.

Bei erster Rallye gleich Platz 3 für heimisches Team!

Im Rahmen der „Waldviertel Rallye" mit Start in Grafenegg gab es eine „Historic Rallye Show" für Fahrzeuge bis Bj. 1981. Bei der Gleichmäßigkeit, denen solche Oltimerveranstaltungen zugrunde liegen, erreichten Ing. Martin Sahl aus Haitzendorf mit Copilot Mathias Grass eine maximale Abweichung von 0,3 Sek.
Daraus resultierte der 3. Platz von etwa 25 Teilnehmern. Das heimische Team, das erstmals eine derartige Rallye bestritt, war mit einem Ford Escort RS 1600 BDA Bj 1971 erfolgreich.

Ing. Martin Sahl mit Co Mathias Grass bei der „Historic Rallye 2015".

„Kapellenhof" Fischer holte mit Traminer 2013 AWC-Sieger!

Auf der AWC, der größten offiziell anerkannten Weinverkostung der Welt, wurden heuer 11.611 Weine aus 40 Ländern aller Kontinente eingereicht. Die besten Weine der „AWC Vienna 2015" wurden am 25. Oktober im Wiener Rathaus präsentiert. Die AWC Vienna ist die größte offiziell anerkannte Weinverkostung der Welt.
Hier punktete der Traminer vom „Kapellenhof" der Familie Franz Fischer in Walkersdorf und gewann den 1. Platz (Kategorie Gewürztraminer). Mag. Jutta Fischer freut sich aber auch noch über weitere großartige Bewertungen: „Bei den Weißweinen, beim Rivaner, Chardonnay und dem Riesling konnten wir jeweils Silber verbuchen und Gold für unseren Grünen Veltliner Sachsenberg (die Gemeindezeitung hat in ihrer Septemberausgabe ausführlich davon berichtet) und den eben genannten Sieger „Traminer 2013".

Die nächste Ausgabe der
„Gemeindezeitung" Grafenegg
erscheint voraussichtlich
nach dem 25. März
Redaktionsschluss ist am
Freitag, dem 4. März
Telefon: 02735 / 3514
e-Mail:
windpress327@aon.at

Die Weine vom „Kapellenhof" der Familie Franz Fischer (im Bild links) wurden und werden bei diversen Weinverkostungsbewerben hoch und höchst bewertet. Für den „Traminer 2013" gab es bei der AMC Vienna die Höchstnote und damit den 1. Platz. - Herzliche Gratulation! Foto: AWC Vienna

Friedl Spar-Markt
G.mb.H. & Co KG
3492 Etsdorf, Schloßparkstraße 2
Tel. 02735/2718

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 7 - 18 durchgehend
Samstags von 7 bis 12 Uhr

ROLAND PRAGER TISCHLEREI

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

3485 Haitzendorf
Kampstraße 2
Tel.: 02735/5128
Fax: 02735/5128-21, Mobil: 0676-534-83-24

E-Mail: tischlereiprager@aon.at

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

E.-D.-V.
D
E
R

Franz Eder

Beratung-Service-Verkauf-Installation

E.-D.-V.- E D E R GmbH
Kremser Straße 25
A-3494 Gedersdorf

Mobil: 0660 / 810 48 98

e-mail: office@edv-eder.com

Tel.: 02735 / 3505 Fax – Kl.: 50

Die „Kernölamazonen" begeisterten!

Bereits zum 6. Mal gastierte der SV Klement Haitzendorf mit der Veranstaltungsreihe „Kultur für Sport" in der Reitschule Grafenegg, heuer konnten die Verantwortlichen die „Kernölamazonen" für den Kabarettabend gewinnen. Ein Abend, dessen Erlös der Jugendarbeit des SV Klement Haitzendorf zugute kommt. Die „Kernölamazonen" (Caroline Athanasiadis und Gudrun Nikodem-Eichenhardt) spielten zu ihrem 10-jährigen Jubiläum ihr neues Programm „StadtLand". Gemeinsam mit einem Pianisten begeisterten und unterhielten die beiden einen ausverkauften Saal mit Geschichten aus Stadt & Land. Von der erfolglosen Musical-Darstellerin, die in Wien verzweifelt auf einen Job wartet, bis zur bekennenden Bio-Bäuerin aus der Steiermark, die ihrer kleinen heilen Welt zuhause treu bleibt. Die beiden verstehen es gekonnt mit den läufigen Klischees und Vorstellungen vom Stadt-, und Landleben zu jonglieren und mit den nötigen Sarkasmus an die Sache ran zugehen. Zu dem Pointenfeuerwerk servierte man auch musikalische Leckerbissen mit viel Witz und Charme. Bekannte Melodien aus TV, Radio und Theater, teils mit neuen Texten, gaben der Vorstellung ihren besonderen Charakter.

Mit Hilfe der Firma EDV Eder aus Gedersdorf konnte einem sehbehinderten Kind aus der 3. Klasse der Volksschule Etsdorf ein Laptop für seine Arbeit kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Schüler, Eltern und Lehrer bedanken sich bei Herrn Kolinsky, der dies möglich machte. Foto: Volksschule

Bgm. Anton Pfeifer, SV-Präsident Reinhard Klement, der stv. SV-Präsi-dent KomRat Prof. Kristian Scheed (rechts) mit den Kernölamazonen. Foto: SVH

Tag der offenen Tür in der Neuen Mittelschule

Die Neue Mittelschule und der Polytechnische Lehrgang in Grafenegg laden am 9. Jänner in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr wieder zu einem ,,Tag der offenen Tür" ein. Alle interessierten Gemeindebürger sowie alle Schüler der Volksschulen, die im Herbst 2016 einen Schulwechsel nach Grafenegg beabsichtigen, sind herzlich eingeladen. Nicht nur viele wichtige Informationen erwarten die Besucher, es wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

„Wir sind stolz auf unsere Schule und die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler", freut sich Direktor Alois Naber auf zahlreichen Besuch in der NMS Grafenegg.

FLIESENLEGERMEISTER

Andreas Eder

- Fliesen
- Natursteine
- Handel
- Verlegung
- Schauraum

(nach Terminvereinbarung)

A-3484 Grafenwörth, Waasen 18
Tel.: 0664 / 734 629 66

info@fliesen-eder.at
www.fliesen-eder.at

ZIMMEREI UND HOLZBAU
ING. HEINRICH WAGNER
Säge- und Hobelwerk
Holz- und Baustoffhandel
3492 Etsdorf - Walkersdorf, Gewerbestraße 2/1
Tel. u. Fax: 02735 / 2295
Mobiltelefon: 0664 / 350 92 10

Foto: Berthold Bauer

U15 Fußballmannschaft feiert Erfolg. - Zwei Spieltage in Paudorf mit insgesamt sechs Spielen brachten drei Siege, zwei Unentschieden und nur eine Niederlage. Mit 11 Punkten konnte hinter den Sportmittelschulen Gföhl und Mautern der ausgezeichnete dritte Rang von insgesamt 7 Teams erreicht werden. Herzliche Gratulation den erfolgreichen Burschen und ihrem Trainer Berthold Bauer. Das Team spielte mit Adil Ali, Maximilian Maglock, Michael Hirtzberger, Christoph Kroneder, Tobias Obritzhauser, Daniel Gausterer, Achmed Diab, Mike Moser (stehend v. l.); Samir Alkic, Sebastian Passecker, Fabian Völkel, Julian Hauser, Tobias Klaffel und Femi Sulejmani (hockend).

Die NMS Grafenegg ladet wieder am 9. Jänner, in der Zeit von 9-12 Uhr, zu einem „Tag der öffenen Tür" ein. - Dir. Alois Naber: „Wir freuen uns auf den Besuch zahlreicher interessierter Kinder, aber auch über jede Person, die unsere Schule gerne kennenlernen will. Ehemalige Schülerinnen und Schüler sind natürlich besonders herzlich willkommen. Übrigens steht das Logo mit dem Regenbogen im Hintergrund des Bildes für die Vielfalt an der Schule, wo jeder seinen Platz findet, der das will." Foto: Berthold Bauer

bike pirat wird größer!

Was als reiner Online-Handel begann, sich mit einem kleinen Shop am Gewerbering Grafenwörth weiterentwickelte, soll nun auf dem 5000 m2 großen, neuen Firmengelände seine erfolgreiche Fortsetzung finden. Das junge Unternehmen möchte sein breites Sortiment nun noch wirksamer auf der 550 m2 großen Verkaufsfläche seinen Kunden präsentieren und entsprechende Beratung beim Radkauf in allen Leistungs- und Altersklassen anbieten. „Mit diesem Schritt möchten wir uns dem Ziel, der bevorzugte Ansprechpartner in Sachen Radsport im Wald- und Weinviertel zu werden, weiter annähern" so der tüchtige Geschäftsführer Anton Schweighofer.

kontakt@bikepirat.at
Tel.: 02738 / 200700

10. Weinsegnung in Sittendorf

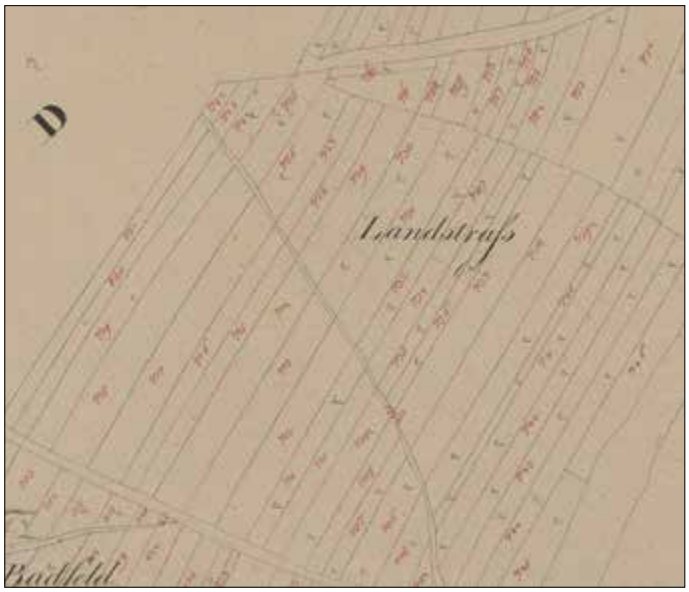
Foto: Anton Lang

Zur nunmehr bereits 10. Weinsegnung lud der Weinbauverein Sittendorf am 15. November in den Veranstaltungssaal der FF Sittendorf ein. In Anwesenheit der Gemeindevertretung mit Bgm. Anton Pfeifer und VBgm. Franz Klein an der Spitze nahm Pfarrmoderator Mag. Witold Prusinski die Segnung des Taufweines vor.

Weinpate war heuer Franz Aschauer, Bürgermeister der Gemeinde Jaidhof. Er wählte für den Jungwein den Namen „Sonnenklang". Der Taufwein, ein Grüner Veltliner Qualitätswein aus der Riede „Grub" in Kammern, gelesen am 21. September 2015, wurde von Familie Zöhrer zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an die Taufzeremonie lud der Weinbauverein Sittendorf die zahlreichen Gäste zum Buffet und zur Weinverkostung ein.

An dieser Stelle sei einmal allen jenen gedankt, die sich um den reibungslosen Ablauf dieser traditionellen Weinsegnung bemühen. Vor allem sei dem tüchtigen Weinbauobmann Andreas Mauß samt Team herzlich gedankt.

Auf der Suche nach dem Galgenacker



NÖLA, Franziszeischer Kataster, UMB 89, Blatt 2

„Bei der Durchsicht der Bücher der Herrschaft Grafenegg bin ich auf ein „Urbarium und Grundbuch“ der Herrschaft Schönberg aus der Zeit 1612-1633 gestoßen. Hier fand ich völlig überraschend Eintragungen zum Galgen am Galgenberg. Zu lesen ist, dass der Galgen zu dieser Zeit schon abgekommen war und auf dem Acker des Schönberger Untertans Steffan Wagner stand. Der Acker heißt daher der Galgenacker und die Höhe herum der Galgenberg. Mit geringer Hoffnung machte ich mich mit dem Namen Steffan Wagner auf die Suche nach dem Galgenacker. Durch meine intensiven Nachforschungen über die Häuser unserer Gemeinde konnte ich dann doch sein Haus und seinen Besitz ausfindig machen. Es handelte sich dabei um das Haus mit der ursprünglichen Nr. 20, später Nr. 32 in Etsdorf. Das Haus befand sich auf dem heutigen Areal der Firma Wittmann und wurde in den 1950er Jahren abgebrochen, zuvor gehörte es der Familie Mantler aus Diendorf.

Steffan Wagner und Elisabeth seine Gattin scheinen 1612 grundbücherlich als Besitzer des Hauses auf, ab diesem Zeitpunkt sind die Grundbücher lückenlos vorhanden. 1642 werden erstmalig auch die Hausgründe angeführt. Damals insgesamt 4½ Joch Weingarten und 22 Joch Acker, darunter „Ain Joch bey der Landtstrass das Galgenjoch genant“, das auch so im folgenden Grundbuch angegeben ist. Im Kataster 1823 haben die Grundstücke bereits Parzellennummern und ab hier wird es verwirrend. Es scheinen hier schon fünf Grundparzellen auf, an Äckern Nr. 710, 719a, 719b und an Weingärten 733, 744, 759 doch keines davon ein Joch groß. Aus diesen Gründen kann das Grundstück nicht exakt lokalisiert werden, doch es muss sich im Bereich zwischen der Bundesstraße (gebenüber dem Imbiss Ulli K) und dem Galgenberg befinden. Bodenuntersuchungen mittels Metalldetektor könnten genaue Aufschlüsse über den Standort des ehemaligen Etsdorfer Galgens geben.”

Hermine Ploiner

Nachrichten aus der Pfarrgemeinde Etsdorf

Miniausflug - Die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarre Etsdorf verbrachten einen lustigen und interessanten Samstag in Krems. Auf der Suche nach dem Weinschatz begegneten sie Kellergeistern in der Winzer Krems und besuchten „Mordillo und du“ im Karikaturmuseum.

Kinder der Pfarre beim Erntedankfest am 15.11.2015 und bei der Familienmesse im Rahmen des Weltmissionssonntags.

Wärmendes – Klingendes – Andächtiges im Advent

- 12.12.2015, ab 16:00 Uhr Glühwein und Tee zugunsten der **Renovierung der Außenfassade der Pfarrkirche Etsdorf** im Stadl bei Gerhard Stauffer
- 13.12.2015, 18:00 Uhr Adventkonzert Gesang- und Musikverein Haitzendorf, Pfarrkirche Etsdorf
- 24.12.2015, 15:30 Uhr Krippenandacht und Krippenspiel, Pfarrkirche Etsdorf
- 24.12.2015, 22:30 Uhr Christmette mit der Singgruppe, Pfarrkirche Etsdorf

Der Pfarrgemeinderat Etsdorf bedankte sich im Rahmen einer Dankesmesse am 21.11.2015 mit anschließender Jause bei all jenen, die im Laufe des Jahres teils sichtbar aber auch im Hintergrund Arbeiten für die Pfarre erledigen. Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag zum Wohl einer lebendigen Pfarrgemeinschaft. Ein herzliches Vergelt´s Gott!

Tolle Projektwoche in Berlin

Pünktlich zu den 25 Jahre Wiedervereinigung-Feierlichkeiten nach dem Fall der Beriner Mauer erwartete die 4B der NMS Grafenegg das moderne Berlin, aber auch die geschichtliche Vergangenheit einer vom Schicksal stark gebeutelten Stadt. Die Schülerinnen und Schüler (mit Lehrer Martin Wild) sahen die Ausstellung Story of Berlin mit den Atombunkeranlagen aus der Zeit des Kalten Krieges, die Meereswelten Sealife, erfuhren Geschichtliches aus dem Mittelalter im Berlin Dungeon, begeisterten sich für Physikalisches und Technisches im Technischen Museum und bewunderten Stars und Promis im Madam Tussauds Wachsfigurenkabinett. Weitere Programmpunkte waren der Besuch des Checkpoint Charly, das Mauermuseum Bernauer Straße, eine Bootsfahrt auf der Spree durch Berlin, die Stadtrally „Scotland Yard sucht Mister X, das Olympiastadion und der Filmpark Babelsberg, dem Hollywood Deutschlands. Alles zusammen eine beeindruckende Woche.

Festtagswünsche des ÖKB Etsdorf

Der Vorstand und die Mitglieder des ÖKB-Ortsverbandes Etsdorf bedanken sich herzlich bei der Bevölkerung und wünschen schöne Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr in Gesundheit und Frieden!

Ein tolles Erlebnis war die Teilnehmer die Projektwoche Berlin. Foto: zVg

Jänner 2016: Termine in der Gemeinde

5. und 6.1.: Eisfest in Sittendorf, am Sittendorfer Teich
8.1.: Neujahrsempfang im Veranstaltungssaal im Rathaus
9.1.: Feuerwehrball der FF Etsdorf im Landgasthaus Scheugl
16.1.: Dirndlball der ÖVP im Landgasthaus Scheugl, Etsdorf
23.1.: Kindermaskenfest im Landgasthaus Scheugl, Etsdorf
23.1.: AprèsSkiParty des SV Haitzendorf auf der Sportanlage
23.1.: Feuerwehrball der FF Haitzendorf im Gasthaus Haag

Gerhard Ulzer, langjähriges Mitglied der Feuerwehr Kamp, feierte mit seinen Kameraden am 21.11. seinen 50. Geburtstag. Kdt. Franz Ulzer würdigte die Leistungen des Jubilars, ist er doch bereits seit 30 Jahren Mitglied der FF Kamp und war von 1993 bis 2006 Kommandant-Stellvertreter. Der Jubilar ist bei fast jeder Ausrückung dabei. Das Kommando und die FF-Mitglieder gratulierten und überreichten Einkaufsgutscheine. Von der Familie erhielt er ein neues Fahrrad, damit er für die Fahrt zum FF-Haus nicht immer jenes von der Mutter verwenden muss. Den obligaten Blumenstrauß erhielt diesmal die Mutter des Jubilars, ist er doch „Single“. Foto: Peter Thiem

„Homepage neu – Digitale Amtstafel und eine „Gemeinde2Go” App

Noch im Dezember 2015 wird die neue Homepage mit der „Digitalen Amtstafel“ (Eingangsbereich Rathaus) und die App „Gemeinde2Go“ in Betrieb gehen. Die App können Sie kostenlos für iPhone, iPad im AppStore von Apple und für Android-Geräte im Google PlayStore sowie für Windows Phone im AppStore von Microsoft herunterladen. Dazu beachten Sie dann auch die Infos auf der neuen Homepage. Über diese App wird in der nächsten Gemeindezeitung (März 2016) noch gesondert berichtet.

Am Abend des 31. Oktobers fand bei der Feuerwehrjugend Etsdorf und Engabrunn im Feuerwehrhaus in Etsdorf die diesjährige Halloweenfeier statt. Bei der Feier waren nicht nur die Jugendlichen der Feuerwehr eingeladen, sondern auch wieder die 10-14 jährigen aus der gesamten Gemeinde Grafenegg. Das gesamte Feuerwehrhaus stand im Zeichen von Halloween.

Halloween im FF-Haus

In fast allen Räumen gab es am Abend des 31. Oktober verschiedene Stationen wie Kürbisschnitzen, verschiedene Spiele, Mutproben und vieles mehr.
Zu Beginn wurde mit allen Jugendlichen gemeinsam ein Spiel gespielt. Ziel dieses Spieles war es, alle versteckten und von Robotern bewachten Buchstaben zu finden um einen geheimen Code zu lösen, welcher Zutritt zu den Mutproben verschaffte. Anschließend konnten sich alle Jugendlichen den verschiedenen Mutproben stellen. Dabei wurden in drei Kartonschachteln diverse Sachen zum Ertasten gestellt sowie diverse Blätterteigtaschen zum Kosten bereitgestellt.
Anschließend konnten sich die Jugendlichen mit Speisen und Getränken stärken und an diversen weiteren Spielen teilnehmen. Ein weiterer Teil der Jugendlichen versuchte sich beim Kürbisschnitzen in der Fahrzeughalle. Zum Abschluss wurde noch ein gemeinsames Gruppenfoto gemacht (siehe oben links) und die Jugendlichen wieder ihren Eltern übergeben. Zur Stärkung während des Abends stand ein Buffet mit verschiedenen Speisen passend zu Halloween bereit.

Aktivitäten der Feuerwehrjugend

Am Freitag, dem 20. November, kamen die Mitglieder der Feuerwehrjugend Etsdorf, Engabrunn, Mautern und Rohrendorf nach Altenmarkt/Ysper zur Abnahme des Fertigkeitsabzeichen für Feuerwehrtechnik und Feuerwehrtechnik-Spiel. Nach dem Eintreffen der Jugendlichen wurde das Haus erkundet und die Schlafräume bezogen. Im Anschluss daran stand das Abendessen am Programm. Ein unterhaltsamer Spieleabend beendete den ersten Tag. Nach Morgensport und dem Frühstück wurden am Samstag die Themen Arbeiten mit den Greifzug, Absichern der Einsatzstelle, Fragenkunde sowie der Bau einer Seilrutsche über den Bach bis zum späten Nachmittag in Form eines Stationsbetriebes abgehandelt. Am Sonntag fand die Abnahme des Fertigkeitsabzeichens Feuerwehrtechnik und Feuerwehrtechnik-Spiel statt. Diese fand in Form einens Stationsbetriebes statt. Hierzu mussten die einzelnen Stationen von den Jugendlichen mittels Landkarte angesteuert werden.

Die Vertreter der Feuerwehrkommanden sowie alle drei Abschnittsfeuerwehrkommandanten und die Abschnittsachbearbeiter Feuerwehrjugend konnten sich selbst über die Leistungen der Jugendlichen bei den einzelnen Stationen überzeugen. Alle Jugendlichen (siehe Foto oben) bestanden das Fertigkeitsabzeichen oder Spiel. Insgesamt verbrachten ca. 60 Jugendlichen und Betreuer das Wochenende in Altenmarkt.

Fotos und Text: Markus Stricker

Termine im Dezember

Die Feuerwehr Kamp ladet am 22.12. zur Adventfensterwanderung (Trefpunkt im FF-Haus) ein. Am 24.12. kann die Weihnachtskrippe besichtigt werden.

EP:Zierlinger
ElectronicPartner
TV - PC/Multimedia - Elektroinstallationen
3493 Hadersdorf, Kremserstraße 10
Tel. 02735 / 2404 | hadersdorf@zierlinger.at

*Das Team von **Elektro Zierlinger,** Hadersdorf, bedankt sich bei allen Kunden für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünscht Ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Start in das Neue Jahr!*

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
FRANZ PURKER
Ihr Tischler
für den gesamten
Innenbereich!
• Schloßstraße Nr. 4
3492 ETSDORF/KAMP • TEL.: 02735 / 2769

Die Feuerwehrjugend besuchte die Landesfeuerwehrschule in Tulln und den Flieger- und Hubschrauberstützpunkt in Langenlebarn, wo vor allem die „Black Hawks" bestaunt wurden - samt „Probesitzen". Foto: Markus Stricker

Feuerwehr Kamp. - Aus Anlass seines 60. Geburtstages wurde der Gärtnermeister und langjährige Feuerwehrkamerad Erich Ivanoff am 30.10. im GH Haag gewürdigt und gefeiert. Kdt-Stv. Markus Leuthner würdigte in kurzer Ansprache die FF-Leistungen des Jubilar, wacht er doch seit 1999 als Kassier bzw. stellvertretender Leiter des Verwaltungsdienstes der FF-Kamp über die finanziellen Mitteln der Wehr - in guten wie in schlechten Zeiten. Foto: Peter Thiem

Ausflug der Jugend

Die Feuerwehrjugend Etsdorf und Engabrunn machte gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Mautern am 14.11. einen Ausflug zur Landesfeuerwehrschule in Tulln, sowie zur Flughafenfeuerwehr und den „Black Hawk"-Hubschraubern in Langenlebarn. Ungefähr 40 Jugendliche samt Betreuer kamen nach Tulln in die NÖ Landesfeuerwehrschule. Dort gab es eine Führung über das Gelände der Feuerwehrschule samt Vorführungen. Im Zuge der Besichtigung des Übungsdorfes wurden alle Stationen vorgestellt und die Übungsmöglichkeiten dieser Stationen erklärt. Weiters wurde den Jugendlichen die Reaktion von Spraydosen und Gaskartuschen in Bränden gezeigt. Im Anschluss daran ging es nach Langenlebarn wo die Besichtigung der Flughafenfeuerwehr sowie der „Black Hawk´s"- Hubschrauber auf dem Programm standen. Nach einer kurzen Führung bei der Flughafenfeuerwehr durfte ein Probesitzen in den Fahrzeugen nicht fehlen. Des weiteren wurde den Jugendlichen die Funktion des Wasserwerfers erklärt und vorgezeigt. Danach ging es weiter zu den Hubschraubern. Es gab eine Erklärung der technischen Daten und des Aufgabenspektrums dieser Hubschrauber. Natürlich durfte auch hier ein Sitzen im Hubschrauber nicht fehlen.

Kassier Iwanoff wurde 60!

Das Kommando und die FF-Mitglieder der FF Kamp gratulierten dem Jungpensionisten Erich Iwanoff. Als Gechenk wurden ihm und seiner Gattin Herta Gutscheine für eine Therme sowie als „persönliche Schutzausrüstung" ein paar Schwimmflügerl überreicht. - Herzliche Gratulation und alles Gute!

Am 4. Dezember war es endlich soweit: Der Nikolaus (kleines Foto oben links) besuchte die Kinder im Kindergarten Etsdorf. Lieder erklangen, es wurde auch musiziert und nach der Gabenverteilung wurde der Nikolaus mit dem Gedicht „Holler, boller, Rumpelsack" verabschiedet. Mit einer Krampusjause endete das traditionelle Fest. Fotos: KiGa Etsdorf

GÄRTNEREI
Szing
Gärtnerei Walkersdorf & Shop Hadersdorf
ab 28.12 Glücksbringer für Silvester!
Geschenke | Lieferservice | Schnittblumen
Blumenarrangements | Hochzeitsdekoration
www.szing.at

Foto: Jürgen Lang

Faschingstermine

29.1.: Senioren-Fasching im Landgasthaus Scheugl, Etsdorf
29.1.:5. NÖ Trachtenball im Auditorium, Grafenegg
06.2.: Kinderfasching der Pfarre Haitzendorf
7.2.: Etsdorfer Faschingsumzug; Treffpunkt beim Parkplatz des Kaufhauses Friedl
5.3.: Gesellschaftsschnapsen Altes Milchhaus, Engabrunn
19.3.: Gesellschaftsschnapsen Gasthaus Haag, Haitzendorf

Franz Kominek GmbH
Bestattung
Vertragsbestatter des Wiener Vereins
A-3483 Feuersbrunn, Kellergasse 1 - 2,
Tel.: 02738/22 77-0, Fax DW 77
Mobil.: 0664/203 13 84, 0664/870 13 91

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen . . .

. . . am 11.9. schloss Hedwig Hofbauer, in Engabrunn wohnhaft gewesen, im 90. Lebensjahr für immer ihre Augen. - Gertraude Kremser, in Engabrunn, Am Stein 15 wohnhaft gewesen, ist am 19.9. im 73. Lebensjahr verstorben. - Friederike Vigne, in Grunddorf, am Ortsring 92 wohnhaft gewesen, ist am 11. Oktober im 80. Lebensjahr verstorben.

Die Katholische Männerbewegung ladet ein

In der Wallfahrtskirche Kirchberg wird am 22.1., 18 Uhr, zur Dekanatsmännermesse eingeladen. Am 18.3. wird um 18 Uhr nach Altenwörth zur Dekanatsmännermesse eingeladen.
Der traditonelle Dekanatseinkehrnachmittag in die Fachschule der Schulschwestern in Haindorf wurde mit 21.2. (13.30 Uhr) terminisiert.

Termine zur Weihnacht

Am Heiligen Abend wird in das Feuerwehrhaus nach Etsdorf eingeladen. Angeboten wird der Weihnachtskindergarten und die Abholung des Friedenslichtes,

Adventlauf: Hervorragende Ergebnisse!

Beim Adventlauf in Grafenegg waren insgesamt ca. 600 LäuferInnen am Start. Der heimische Lauftreff Grafenegg war als stärkste Truppe gleich mit 39 LäuferInnen dabei.
Der 5 km Lauf war am stärksten besetzt. Hier siegte Martin Hofbauer vom team2run in 16:36. Als Bestplazierte vom Lauftreff Grafenegg erreichte Erich Hahn in 17:42 den 6. Platz und bei den Damen Tanja Nigl in 20:59 den 4. Platz. Die Stärke vom Lauftreff Grafenegg präsentierte sich, indem unter den ersten 13 Läufern sowohl bei den Herren als auch bei den Damen jeweils 6 LäuferInnen zu finden sind.
Über alle Laufstrecken von 2,5 km, 5,0 km und 10 km wurden 12 Podestplätze in den jeweiligen Altersklassen und 9 Podestplätze in den Mannschaftswertungen errungen.
In der Grafenegg Wertung (Teilnehmer beim Lauftreff Grafenegg oder Einwohner von Grafenegg) siegten:
2,5 km: Damen: Tanja Mantler vor Lisa Buchegger und Ingrid Mantler; Herren: Harald Maglock
5,0 km: Damen: Ursula Kirchberger vor Tanja Nigl und Marlene Jaksch; Herren: Erich Hahn vor Markus Haidinger und Walter Holzer; 10 km: Damen: Inka Pieh vor Silvia Tatara und Kerstin Bruckner; Herren: Stefan Teufner vor Julius Zechmeister und Gerhard Buchegger
Ergebnisse finden Sie unter: **www.sporteventtiming.at/ergebnisse**

Impressum
Herausgeber: „windpress information" in 3491 Straß Nr. 327.
Für den Inhalt verantwortlich: Elfriede Windbrechtinger. - **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Anton Lang und Hermine Ploiner.
Anzeigenkontakt: Elfriede Wind-brechtinger, 3491 Straß Nr. 327 - **Telefon:** 02735 / 3514.
Idee,Layout/-Gestaltung: „windpress information" in Straß im Straßertale Nr. 327. e-Mail: **windpress327@aon.at**
Druck: mediadesign, 3730 Burgschleinitz. - **Auflage:** 1500 Stück - Zustellung an jeden Haushalt in der Gemeinde Grafenegg.

Gasthof Haag

Restaurant, Hotelpension, Kegelbahn

Wir geben unseren werten Gästen bekannt:
Am 24. und 25. Dezember ist geschlossen
am 26.12. und am 1.1. ist nur bis 15 Uhr geöffnet.
Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und viel Erfolg im Neuen Jahr!

A-3485 Haitzendorf, Obere Hauptstraße 17
Tel.: 02735/2252-0 Fax: 33
info@gasthof-haag.at | www.gasthof-haag.at

Fleisch vom Höllerschmid

Weil nicht wurscht ist, wo's herkommt.

www.hoellerschmid.at

Herbstfest im Kindergarten Haitzendorf. - Im herbstlichen Ambiente feierten Kinder und viele Eltern, das Herbst-Erntedankfest. Rund um die Früchte des Feldes und ihrer Verarbeitung wurden Lieder und Spiele dargeboten. Im Anschluss gab es, vom Elternbeirat organisiert, einen gemütlichen Ausklang bei Kürbissuppe und Punsch. Im Bild sind auch die mit viel Liebe gebastelten Laternen für das „Martinsfest" zu sehen. Foto: KiGa Haitzendorf

Geburten und Eheschließungen

Über die Geburt ihres Nachwuchses freuen sich die Eltern von Valentina Holzer-Söllner, in der kleinen Gartenzeile in Etsdorf, die am 8. September das Licht der Welt erblickte. - Am 27.9. kam zur Freude ihrer Eltern Emma Karoline Gartner, in der Kremser Straße in Sittendorf wohnhaft, zur Welt. - In der Hauptstraße 9 in Etsdorf wohnhaft, freuen sich seit dem 19.11. die Eltern von Emma Haidvogel über die Geburt ihrer Tochter.

Den Bund der Ehe haben geschlossen Amelie Zlocha (Mag FH) und Franz Tragner (Mag theol), in der Kirchengasse 8 in Engabrunn wohnhaft; Christoph und Mamie Zauner, in der Oberen Hauptstraße in Haitzendorf wohnhaft; Werner und Sylvia Glashüttner am Ortsring 22 in Grunddorf wohnhaft sowie Christoph Gwiß und Monika Mares-Gwiß, in der Unteren Gartenzeile in Etsdorf wohnhaft. - Wir gratulieren herzlich!

Interessanter Vortrag

Über den alten und den neuen Pfarrhof in Etsdorf referierten am 13.11. im hiesigen Pfarrheim Dechant Mag. Franz Winter und die Heimatforscherin Hermine Ploiner.

Hermine Ploiner, die in den letzten Jahren zahlreiche Unterlagen aus den diversen Archiven gesichtet und bearbeitet hat, ist vor allem eine fundierte Kennerin der Häuser- und Grundstücksgeschichte (auch der zahlreichen Presshäuser und Keller) in und um ihres Heimatortes. Die Besucher waren überaus interssiert an ihren detailreichen Ausführungen zum alten Pfarrhof.

Foto: NMS Grafenegg

Kennenlerntage Göttweig. - Am Schulbeginn waren die Kinder der ersten Klassen der NMS Grafenegg gemeinsam mit einigen Lehrpersonen im Stift Göttweig zu Gast. Lernen stand genauso an der Tagesordnung, wie Spiel und Spaß bei gemeinsamen Aktivitäten. Die abendliche Fackelwanderung gehörte sicher zu den Höhepunkten in Göttweig. Mit den Kennenlerntagen wird erreicht, dass die Kinder den Einstieg in die neue Schule leichter meistern.

Einrichtungshaus Möbelwerkstätten

Allen unseren Kunden wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2016!

Alfred Solterer

3485 Haitzendorf
Kremserstraße 75

Geschenk-Gutscheine!

Tel.02735/2373 Fax 6
Mobil 0664/3935346
e-mail solterer@a1.net

Die günstige „Shell-Tankstelle“

mit und ohne Bedienung - direkt vor Ihrer Haustüre

Der KSK Haitzendorf möchte sich für das Sponsoring recht herzlich bedanken. - Nach der Fusionierung und somit Aufnahme von einigen neuen Spielern und der Rückkehr zum ursprünglichen Vereinsnamen „KSK Haitzendorf", wurde es notwendig, neue Dressen zu besorgen. Obmann Herbert Bittermann: „Es freut mich persönlich ausserordentlich, dass die einheimischen und regionalen Unternehmen diese neuen Dressen finanziell unterstützen! Deshalb möchten wir uns sehr bei den Unternehmen Gasthof Haag, Zimmerei Klement, Installationen Gartner und Raiffeisenbank Langenlois (Bankstelle Haitzendorf) recht herzlich bedanken. Wir vertreten den Verein in der Meisterschaft sehr erfolgreich und im NÖ Cup hatten wir auch die Ehre in Orth an der Donau gegen einen Topverein antreten zu dürfen." Foto: zVg

Blutspenden, Leben retten und: Gewinnen!

Eine Blutspende rettet Leben! - Trotz des Trubels in der Vorweihnachtszeit, sollten wir auch heuer darauf nicht vergessen. Feiertage und der Jahreswechsel lässt die Lagerbestände des Roten Kreuzes an Blutkonserven rasch sinken. Damit wir alle Patientinnen und Patienten optimal versorgen können, bitten wir Sie, jetzt wieder die Ärmel aufzukrempeln und Blut zu spenden.
Gewinnspiel: Wer in der Zeit vom 1. 12. bis 31. Jänner 2016 Blut spendet, nimmt automatisch am Gewinnspiel teil: Zu gewinnen gibt es diesmal 3x zwei Karten für den Nightrace beim Ski-Weltcup 2017 in Schladming, Wohlfühltage in einem der Falkensteiner Hotels von Yakult oder die Heldenbox von Jollydays. In Etsdorf haben Sie die Möglichkeit, diese Gewinnchance am Sonntag, 27.-12., von 9-12 und 13-14.30 Uhr im Blutspendebus vor dem Feuerwehrhaus zu nutzen. Wir halten Ihnen die Daumen, dass Ihre Treue mit einem tollen Gewinn belohnt wird!

Trainingswoche in Lindabrunn. - Die U-13-Mannschaft der NMS Grafenegg (Foto rechts) nutzte auch heuer wieder das Angebot des NÖ Fußballverbandes für ein Trainingslager in der Sportschule Lindabrunn. Die neu formierte Mannschaft unter Betreuer Bernd Malina bestritt neben den Trainingseinheiten auch einige Testmatches. Dipl. Päd. Bernd Malina erfreut: „Die Burschen steigerten sich von Spiel zu Spiel und haben viel Potenzial für die Zukunft!" Die U-13-Mannschaft der NMS Grafenegg trainierte in Lindabrunn. Hockend v. l.: Alexander Kretz, Mamu Dilsiz, Jan Ogertschnig, Lorenz Ossberger, Elias Bendi; stehend von links: Samet Ismajili, Matthias Weiss, Jonas Schopf, Tobias Putre, Viktor Gafita, Markus Brandl, Manuel Meissner, Sabit Fetai und Alexander Volk. Foto: Berthold Bauer

Kostenaufstellung für den Spiel- und Generationenplatz

Im August konnte der Spiel- und Generationenplatz in Sittendorf eröffnet werden. Foto: Anton Lang

Der im heurigen Sommer eröffnete Spiel- und Generationenplatz in Sittendorf, konnte durch den Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein, in Zusammenarbeit mit der NÖ Dorf & Stadterneuerung und der Marktgemeinde Grafenegg errichtet werden.
Nach einem Kostenüberschlag (Schätzung) von rund 28.000 Euro setzen sich die tatsächlichen Errichtungskosten: von rund € 33.000.- wie folgt zusammen: Förderung der MG Grafenegg mit € 15.000.- (Gemeinderatsbeschluss vom 31.03.2015); Förderung der NÖ Dorf & Stadterneuerung: € 9.000.- Weiters durch einen Zuschuss der Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Kirchberg am Wagram gemeinnützige Ges.m.b.H. in der Höhe von € 4.000.- und durch Eigenleistungen, die mit ca. € 5.000.- gerechnet wurden.

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
STOFFKISTL
MARIANNE AUER
Von 9.12. – 19.12. auf alle Stoffe –20%
FROHE WEIHNACHTEN und
EINEN GUTEN RUTSCH INS 2016 wünscht
Marianne Auer
Mo, Mi, Do, Fr
7.30 – 12 Uhr
u. 14.30 – 18 Uhr
GROSSE AUSWAHL AN STOFFEN
Langenlois • Kirchenplatz 7 • Tel. + Fax: 02734/247 35

BAU-SERVICE
BAUSTOFFHANDEL
Fa. Zeller JZ
3550 LANGENLOIS, Birkenweg 9
Tel + Fax 02734 / 34 56
mobil 0676 / 61 82 669
zeller-baustoffe@aon.at
www.zeller-baustoffe.at

Fotos: Musikverein Esdorf-Haitzendorf

Der erfolgreiche Musikverein Etsdorf-Haitzendorf mit seiner Stabführerin Christine Traht, holte bei der Marschmusikbewertung in Mollands einen „Sehr guten Erfolg". Bei der Marschmusikbewertung im September in Inzersdorf wurde der Auftritt mit einem „Ausgezeichneten Erfolg" bewertet.

Überaus Erfreuliches gibt es auch von der Nachwuchsarbeit des MV zu berichten. Neben einer eigenen Gruppe, die bei der Marschmusikwertung teilnahm, konnten sechs junge MusikerInnen ein Leistungsabzeichen erfolgreich ablegen. Es sind dies David Jäger: Bronze, sehr guter Erfolg; Jakob Erdler: Bronze, ausgezeichneter Erfolg; Theresa Klaffel: Bronze, ausgezeichneter Erfolg; Anna Pfeifer: Bronze, ausgezeichneter Erfolg; Tobias Klaffel: Silber, ausgezeichneter Erfolg und Jakob Schartner: Bronze, sehr guter Erfolg. Herzlichen Glückwunsch!

Ein erfolgreiches Jahr des Musikvereines

Der Musikverein Etsdorf-Haitzendorf blickt 2015 wieder auf eine Vielzahl von Veranstaltungen und Ausrückungen in und außerhalb der Gemeinde zurück. Neben den traditionellen Ausrückungen wie zum Beispiel dem Maibaum-Aufstellen, Kellergassenfest, die Umrahmung der Weinsegnung usw. wurde auch das „Frühlingskonzert" wieder in der Reitschule Grafenegg abgehalten und erhielt sehr gute Publikumsresonanz.

Im April nahm der Musikverein nach mehrjähriger Pause wieder an einer Konzertwertung teil. Mit den Stücken „Rhapsodie Sajona" von Josef Bönisch und „Odilia" von Jacob de Haan, erreichte die Kapelle unter Kapellmeister Bernhard Klaffel, mit 89,5 Punkten einen „Sehr guten Erfolg".

Besonderer Höhepunkt im Jahr 2015 war jedoch die Marschmusikbewertung in Mollands. Mit dem Ziel den fünften „Ausgezeichneten Erfolg" in sechs Jahren zu erzielen, bereiteten sich die Musiker während des Sommers intensiv auf diese Bewertung vor. Bei extrem heißen Temperaturen erreichte der Musikverein Etsdorf-Haitzendorf in Mollands „nur" einen „Sehr guten Erfolg". Mit großem Ehrgeiz und einer weiteren Teilnahme an der Marschmusikwertung der BAG St. Pölten in Inzersdorf, Mitte September, konnte schließlich der fünfte „Ausgezeichnete Erfolg" erzielt werden. Das Erreichen dieses fünften „Ausgezeichneten Erfolges" bietet der Stabführerin Christine Traht nun die Möglichkeit, die Prüfung zum Stabführerabzeichen abzulegen.

Der Musikverein gratuliert zu diesen Erfolgen und wünscht weiterhin viel Spaß und vor allem Freude beim Musizieren. Neben den fleißigen Probentätigkeiten der Jungmusiker stand für sie im Oktober auch ein Besuch im Wiener Planetarium am Programm.

Der Musikverein Etsdorf-Haitzendorf möchte sich auf diesem Wege bei allen Förderern und Gönnern bedanken, die auch dieses Jahr den Verein tatkräftig unterstützt haben. Vorausblickend möchte schon jetzt der Musikverein recht herzlich zum Frühlingskonzert am 9. April in der Reitschule Grafenegg einladen.

Der Vorstand und alle Musiker des Musikvereins Etsdorf-Haitzendorf wünschen ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Georg Weidenauer

Musikschule ladet ein

Am 20.12. feiert die Musikschule Region Wagram ihr 10-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert im Auditorium. - Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

EISENBOCK'S
Strasser Hof
Ihr Landhotel im Herzen des Straßertales
Weihnachten 2015:
am 24.12. geschlossen
am 25. und 26.12. bis 15.00 Uhr geöffnet.
SILVESTER GEÖFFNET!
***
Urlaub von 25.1. bis 7.2.2016
***
Familie Eisenbock und das Team vom Strasser Hof wünscht allen Gästen und Lesern der Gemeindezeitung ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Reservierungen unter 02735/24 27
e-mail: eisenbocks@strasserhof.at
www.strasserhof.at

OISMÜLLER
Rauchfangkehrermeister
und
Feuerlöschtechnik
Verkauf • Überprüfung • Wartung
Feuerlöscher für Haushalt, Garage, Auto und Gewerbe
3491 Straß, Bahnstraße 225
Tel. 0 27 35 - 54 58, Fax DW 20
Mobil: 0676 - 426 08 44
3033 Altlengbach, Großenbergstr. 221
www.rauchfangkehrer-oismueller.at
buero@rauchfangkehrer-oismueller.at

Sittendorf: Herbstputz

Das Ortsbild von Sittendorf zeichnet sich durch viel Grün und einen schönen, zum Teil sehr alten, Baumbestand aus. Das bietet an heißen Tagen viel Schatten und ein angenehmes Klima. Jedoch wird jedes Jahr im Herbst die Beseitigung von Unmengen an Laub zur Herausforderung - so auch heuer wieder beim Herbstputz am 14. November. 9 tatkräftige Helfer stellten sich der Herausforderung und Dank intensivem Maschineneinsatz konnte die Aufgabe auch heuer wieder zur allgemeinen Zufriedenheit bewältigt werden. Obmann Hermann Hahn dankte allen Helfern (Foto oben) für ihren Einsatz.

Demenzvortrag der Gesunden Gemeinde

Am 15.10. organisierte die Gesunde Gemeinde Grafenegg (Organisatorin GGR Leopoldine Nastberger) einen überaus interessanten Vortrag zum Thema „Demenz". Über Vermittlung von Gemeindearzt Dr. Helmut Sammer konnte Dr. Georg Schultes (rechts stehend) aus Krems als Referent gewonnen werden. Mehr als 130 Interessierte waren der Einladung in den Gemeindesaal gefolgt und bewiesen damit ihr großes Interesse für diese Thematik.

Geburtstage

Stefanie Achtsnit, in Sittendorf, Schloßstraße 4 wohnhaft, vollendet am 23.12. ihr 90. Lebensjahr. - Am 25.12. feiert Franz Stattin, am Weinbrg 8 in Etsdorf wohnhaft, seinen 80. Geburtstag. Herzliche Glückwünsche und alles Gute!

Schon zum 2. Mal kommt Alexandra Fuchsberger von der Union Turnverein Langenlois wieder an die Volksschulen Etsdorf und Haitzendorf, um in vergnüglichen Unterrichtsstunden den Kindern Spaß an Bewegung zu vermitteln. Die Kinder - man sieht es deutlich auf dem Foto - sind mit großer Freude beim abwechslungsreichen Programm dabei. Foto: Volksschule

Die Pfarre Haitzendorf hat am 3. und 4. Oktober im Pfarrsaal zu einem Flohmarkt eingeladen, der großen Anklang gefunden hat. Viele Besucher freuten sich über das eine oder andere „Schnäppchen". Pfarrmoderator Mag. Witek Prusinski möchte auf diesem Wege allen Besuchern und vor allem den vielen Sachspendern und Aktiven recht herzlich danken. Fotos: Anton Lang

Gedenken an die Opfer der Weltkriege

Am 1. November gedachte der ÖKB Sittendorf wieder der Gefallenen der Weltkriege. Im Beisein der Gemeindevertretung mit Bgm. Anton Pfeifer an der Spitze marschierten ÖKB Ortsverband und FF Sittendorf zum Kriegerdenkmal bei der Kapelle. Nach der Kranzniederlegung erfolgte die Segnung und das Totengedenken durch Pfarrmoderator Mag. Prusinski. Mit dem Lied vom guten Kameraden - intoniert vom MV Etsdorf-Haitzendorf - endete die würdige Feierstunde.

Café Chiara
... das besondere Café im Straßertal

Mittagsteller *(von 11.30 - 13.30 Uhr) ab* **Euro 5,90**

Betriebsurlaub
vom 23.12. bis 6.1.
Geöffnet: *Ab 7. Jänner*

Pizza - jeden Freitag von 15 - 21 Uhr!
Auch zum Mitnehmen!!!

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Team Cafe Chiara

Bahnstraße 2
3491 Straß im Straßertal
Tel: 02735 / 20 708
Email: c.lepolt@gmx.at

ÖFFNUNGSZEITEN:
Neu: Mo u. Di von 7 - 20 Uhr. - Mittwoch ist Ruhetag!
Do u. Fr von 7 - 22 Uhr; Sa von 8 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertage von 8.30 - 18 Uhr

DER NISSAN PULSAR.

JETZT MIT € 1.000,– EINTAUSCHBONUS[1]
UND € 1.000,– FINANZIERUNGSBONUS[2]

NISSAN
Innovation that excites

NISSAN PULSAR VISIA
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)
AKTIONSPREIS:
AB € 14.990,–[3]

- Klimaanlage
- Radio-CD-Kombination mit Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Fahrerinformationssystem mit 5"-Farbdisplay
- aktive Spurkontrolle

Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 6,3, Überland 4,3, gesamt 5,0; CO_2-Emissionen: gesamt 117,0 g/km.

Abb. zeigt Symbolfoto. [1]Bei Eintausch eines Fahrzeugs, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. [2]Finanzierungsbonus nur gültig in Zusammenhang mit einer Finanzierung über NISSAN Finance (RCI Banque S.A. Niederlassung Österreich); gültig für den NISSAN PULSAR im 3,49 %-Leasing und bis auf Widerruf. [3]Angebot gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2015. Nur für Konsumenten.

Ruiner
von Auto bis Zufriedenheit

RUINER GmbH
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
T:02734 24 49 www.ruiner.at

Am 12. September starteten fast alle Schüler der 3. Klasse der Volksschule Haitzendorf bereits zum 2. Mal beim Wachauer Junior-Marathon. Die laufbegeisterten und hoch motivierten Kinder mussten 800m bzw. 1200m zurücklegen. Die Schüler, betreut von ihrer Klassenlehrerin Annika Prochazka (im Bild links) wurden von den Eltern tatkräftig unterstützt. - Im Bild oben: Die Schüler der VS Etsdorf beteiligten sich an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton". Die gespendeten Pakete kommen Kindern in Rumänien und Moldawien zugute. Insgesamt wurden 25 Pakete von Dipl. Päd. Marion Mayrhofer nach St. Pölten gebracht. Ein herzliches Dankeschön an alle! Fotos: VS Haitzendorf und VS Etsdorf

Kamptal Apotheke

Mag. pharm. Michaela Skorne-Koreska
und ihr Team
A-3550 Langenlois, Hartriegelstraße 2, (vis a vis vom Hofer)
Tel.: +43(0)2734/22722, Fax: DW 4, info@kamptal-apotheke.at

Wir danken unseren Kunden für ihre Treue im abgelaufenen Jahr und wünschen allen geschätzten Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest!
In unserer Apotheke finden Sie gerade für Weihnachten sicher auch die eine oder andere Geschenkidee für Ihre Lieben!

NOTARIAT FIEGL

Kompetente Beratung und Abwicklung in den Angelegenheiten:

- Erbrecht
- Familienrecht
- Liegenschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht

NOTAR.AT

Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

3550 LANGENLOIS, KORNPLATZ 9, T.: +43/2734-320 22, F.: DW 20
FIEGL@NOTAR.AT WWW.FIEGL-NOTAR.AT

DOLEJSCHI
Fahren lernen !

www.dolejschi.at
fahrschule@dolejschi.at

Rechte Kremszeile 6 | A-3500 Krems
Tel.: 02732 / 832 31 | Fax: DW 6

Franz Eigl-Strasse 18 | A-3910 Zwettl
Tel.: 02822 / 52516 | Fax: DW 10

Weihnachts-
Kurs
Kurs
Kurs

Beginn am Mittwoch
23. Dez. 2015 ab 16.00 Uhr

VIEL SPASS BEIM
Fahren lernen !

Bäckerei, Café, Konditorei

Karl Braun

3492 Etsdorf, Schloßstraße 1
Tel. 02735/5733
Öffnungszeiten: 6 - 12
und 15 - 18 Uhr
Samstag von 6 - 12 Uhr
Dienstagnachmittag ist
Ruhetag

3485 Haitzendorf,
Kirchenplatz 2
Öffnungszeiten:
täglich von
6 - 11 Uhr

Ihr Spezialitätenbäcker - nur
mit eigenen Rezepten !

Brot, Gebäck und Mehlspeisen aus Ihrer Umgebung!

Für diese Qualität steht
mit Freude am Backen

Familie Braun

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Im gemütlichen Heurigenlokal der Familie Heiss in Engabrunn wurde der tüchtige Amtsleiter des Gemeindeamtes Grafenegg, Gerhard Blauensteiner aus Anlass seines 50. Geburtstages herzlich beglückwünscht. Im Bild von rechts Bgm. Anton Pfeifer, der Jubilar mit seiner Lebenspartnerin Manuela, Vizebgm. Franz Klein und GGR Manfred Denk (MBA). Foto: Windbrechtinger

Der Nilolaus im KiGa Haitzendorf!

Der Advent nimmt im Kindergarten Haitzendorf einen wichtigen Platz im Jahreskreis ein. Schöne alte Bräuche, Geschichten, fröhliches Singen und gemeinsame Bastelarbeiten lassen jedes Jahr die Weihnachtszeit wieder lebendig werden und prägen sich im Gedächtnis ein. Ein ganz besonderes Ereignis im Advent ist der Besuch vom Bischof Nikolaus. Mit großen Augen schauen die Kinder auf den Nikolaus, der mit Bischofsstab und Mitra inmitten der Gruppe Platz nimmt. „Lasst uns froh und munter sein“ war das Begrüßungslied. Es folgte die Geschichte vom Bischof Nikolaus und den drei goldenen Kugeln und dann ist es soweit: Voller Stolz nimmt jedes Kind sein Sackerl entgegen und bedankt sich beim Nikolaus. Nach einem gemeinsamen Foto muss der Nikolaus auch schon wieder weiterziehen.

ZIMMEREI - DACHDECKEREI - SPENGLEREI

Wir bieten neben Holzbau und Hausbau alle Leistungen rund ums DACH! Dachdecker- und Bauspenglerarbeiten an bestehenden Objekten (Sturmschaden, Sanierung, Abdeckungen, Kleinarbeiten), sowie DACH-KOMPLETT-LÖSUNGEN. - Alles aus einer Hand!

www.klement-co.at

KLEMENT
GmbH & Co KG

Klement GmbH & Co.KG
3485 Haitzendorf, Untere Hauptstraße 31
Tel.: 02735/23 16 * Fax.: 02735/24 18

DER BAD- UND HEIZUNGSPROFI
DENK G.M.B.H.
3492 Etsdorf Tel.: 02735/2531 Fax: DW-78
www.denk.co.at info@denk.co.at
Wir sind ein HARREITHER Spezialist
INTELLIGENTE ENERGIESYSTEME

Am Foto links: Karl Kemle, in Haitzendorf wohnhaft, feierte am 20.9. seinen 80. Geburtstag. Bgm. Anton Pfeifer und Vizebgm. Franz Klein gratulierten namens der Gemeinde. Das Foto rechts zeigt die große Gratulantenschar aus Anlass des 85. Geburtstages von Karl Rosner aus Engabrunn, der am 28.10. seinen 85. Geburtstag feiern konnte. Familie, Seniorenbund, Bauernbund und natürlich die Gemeinde - Bgm. Anton Pfeifer und GGR Maria Forstner gratulierten.

Fröhlich - mit Musik und Gesang - ging es zu bei der Geburtstagsfeier von Antonia Mitterbauer, in Etsdorf wohnhaft, die am 16.11. ihr 80. Wiegenfest feierte. Im Bild links Bgm. Anton Pfeifer, GR Hannes Höllerer, Karl Mitterbauer sowie die Vertreterinnen der Frauenbewegung Traude Warnung und Sonja Kretz. - Im Bild rechts die Gratulation an Johan Kemle aus Sittendorf, der am 9.10. seinen 85-er feierte, im Bild mit Gattin Lotte. Namens der Gemeinde stellten sich Vizebgm. Franz Klein und Bildungsgemeinderat Anton Lang mit Glückwünschen und Geschenken ein. Fotos: Windbrechtinger (3), Elisabeth Lang (1)

- festliche Weihnachtsdeko
- nette Geschenkideen
- ab 28. Dez. Glücksklee für Silvester

BLUMENECKE CLAUDIA
GRAFENEGGERSTRASSE 18
3492 ETSDORF
TEL/FAX: 02735/2151
FLORISTIK.HOLZER@AON.AT
WWW.FLORISTIK-HOLZER.AT

BLUMEN HOLZER
LANDSKNECHTPLATZ 3
3493 HADERSDORF
TEL: 02735/2390

Floristik Blumen HOLZER

NV Die Niederösterreichische Versicherung
Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg im Neuen Jahr wünschen
Anton Pfeifer, Direktor - Handy 0664-243 00 43
Andreas Starkl, Bezirksdirektor-Stv.
Handy 0664-243 00 44
Martin Pfeifer, Ober-Inspektor,
geprüfter Versicherungs-Kaufmann
Handy 0664-311 89 30
Büro: 3500 Krems, Ringstraße 52 | Tel.: 02732/83877, Fax: Dw 85

Heurigen-Gemütlichkeit rund um Grafenegg

Ausg`steckt is' bei

Weinbau | Heuriger | Gästezimmer

Ignaz u. Ingrid Gartner

A-3485 Sittendorf | Neustift 7 | Tel. 02735/3724

Mo – Fr ab 16 Uhr | Sa, So u. Feiertag ab 15 Uhr

8.-17. Jänner und vom 4.-20. März

s`Weinlager

Sonja und Werner Lager

in der Straßer Haselkellergasse

vom 6.1. bis 8.2. und vom 2.3. bis 21.3.

MI bis MO ab 16 Uhr; Dienstag ist Ruhetag - Tel.: 0664 / 141 44 22

• Hausgemachte Speisen •

Ausg`steckt is`

Heuriger am „Kleinen Stein"

Weinbau Leuthner-Piller, Engabrunn

29.1. - 9.2. und vom 18.3. - 19.3.

Geöffnet: Täglich ab 16 Uhr

Weinbergstraße 23 - Tel.: 0699 102 540 30

ROSSSTALL HEURIGER

Hannes Maglock

Alter Winzerhof in Straß -

Bilderausstellungen

22. Jänner - 7. Februar

täglich geöffnet ab 16 Uhr,

So. ab 15 Uhr | Tel. & Fax: 02735/2352

j.maglock@aon.at

Ausg` steckt is` bei

Franz und Marianne Öhlzelt

in Etsdorf, Untere Marktstraße 6

vom 5. bis 21. Februar

täglich ab 16 Uhr geöffnet

Handy: 0664 / 16 25 715

Weinbau

Bruno Heindl

3491 Elsarn, Am Berg 45

Tel.: 02735/792 17 od. 0664/483 60 05

bruno.heindl@utanet.at

geöffnet: Mi. bis So. ab 16 Uhr

vom 12. Februar - 13. März

Ausg` steckt is`

in der Etsdorfer Kellergasse bei

Richard Holzer

vom

4.-20. März und vom 1.- 12. Juni

Täglich ab 16 Uhr geöffnet - *Tel.: 02735 / 2685*

Ausg`steckt is` in der

WEINSTUBE HEISS

Engabrunn - Hauptstraße 60

9. - 20. März

täglich ab 16 Uhr - **Montag Ruhetag!**

Tel.:0676/400 76 70 | www.weingut-heiss.at

ETSDORF - „Freundschaft ist die beste Investition in die Zukunft". - Die Einwohner der Hauptstraße, des Grünwegs, des Kleinen Grünwegs und des Kornwegs trafen einander am 15. August - und das bereits zum 7. Mal - zu einem gemütlichen Beisammensein. Dieses Mal meinte es der Wettergott mit sommerlichen Temperaturen wieder sehr gut. Auch heuer nahmen viele Einwohner am traditionellen „Gassl-Fest" teil. Das Festkomitee bestehend aus 5 Familien organisierte und freute sich über ein gelungenes Fest.

Weingärtnerei Engelbrecht aus Etsdorf holte Sieg beim „Kamptaler Zweigelt!"

Im Bild von links: Wolfgang Engelbrecht von der „Weingärtnerei Engelbrecht" in Etsdorf, er holte sich in der Kategorie Zweigelt Klassisch den 1. Platz im Verkostungsbewerb ..Kamptaler Zweigelt 2015"; neben ihm Norbert Rosner aus Langenlois, der den 2. Preis errang und Ehrengast Thomas Morgenstern bei der Überreichung der Auszeichnungen an die heimischen Winzer bei der „Kamptaler Weinnacht" am 20.11. im Schloss Grafenegg.

Die nächste Ausgabe der
„Gemeindezeitung“ für Grafenegg
erscheint voraussichtlich
um den 25. März 2016
Redaktionsschluss ist am Freitag, dem 4. März
Tel.: 02735 / 3514
eMail: windpress327@aon.at

Wir gratulieren herzlich!

Wer einen „Runden“

Geburtstag feiert und in der „Gemeindezeitung“ veröffentlicht werden möchte, setzt sich mit der Tel.: 02735/3514 oder mit windpress327@aon.at rechtzeitig in Verbindung.

Im Bild oben die Gratulationen von Bgm. Anton Pfeifer und Bildungsgemeinderat Anton Lang an Leopoldine Edlinger aus Sittendorf, Hauptstaße 20, die am 23. Oktober ihr 90. Lebensjahr vollendet hat. Hinter ihr stehend Sohn Johann und Schwiegertochter Anni. - Im Bild rechts die „Goldene Hochzeit” von Josef und Maria Gausterer aus Engabrunn, Grafeneggerstraße 2, die am 6. November den 50. Hochzeitstag feiern konnten. Im Bild mit GR Ing. Christian Baumgartner und GR Johann Mauss, die namens der Marktgemeinde herzlich gratulierten.

Fotos: Hans Windbrechtinger